

3. Zahlungsbilanz Großbritanniens und Nordirlands (Vereinigtes Königreich)

Mill. Pfund-Sterling

Gegenstand der Nachweisung	1959	1960	1961	1960		1961		
				1. Hj.	2. Hj.	1. Hj.	2. Hj.	
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenverkehr ¹⁾ (fob-Werte)	Ausfuhr	3 507	3 707	3 863	1 905	1 802	1 965	1 898
	Einfuhr	3 611	4 098	3 998	2 051	2 047	2 077	1 921
Reiseverkehr	Einnahmen	153	188	206	79	109	88	118
	Ausgaben	173	205	227	79	126	88	139
Seeschifffahrt ²⁾	Einnahmen	624	646	658	329	317	331	327
	Ausgaben	621	702	708	347	355	355	353
Kapitalerträge	Einnahmen ³⁾	698	701	701	321	380	338	363
	Ausgaben	426	456	444	199	257	200	244
Regierungs- ⁴⁾	Einnahmen	42	47	45	28	19	29	16
Militärische	Ausgaben ⁵⁾	169	209	227	108	101	119	108
Sonstige Regierungs-	Ausgaben	45	49	62	25	24	33	29
Andere Dienste	Saldo	+ 201	+ 219	+ 211	+ 112	+ 107	+ 108	+ 103
Ausfuhr (+) bzw. Einfuhrüberschuß (—)		+ 180	— 211	+ 18	— 35	— 176	— 13	+ 31
Übertragungen (Gegenbuchungen zu unentgeltlichen Güter- und Kapitalbewegungen)								
Private Übertragungen	Saldo	— 4	— 4	+ 5	— 1	— 3	+ 2	+ 3
Staatliche Übertragungen								
an die Kolonien, an andere Länder und an internationale Organisationen		61	73	93	37	36	49	44
Überschuß der Übertragungen an das Ausland (—)		— 65	— 77	— 88	— 38	— 39	— 47	— 41
Kapitalbilanz (Bestandsveränderungen)								
Haushalte und Unternehmen								
Direkte Kapitalanlagen im Ausland		+ 196	+ 247	+ 211	+ 119	+ 128	+ 123	+ 88
Andere langfristige Ansprüche		+ 148	+ 89	+ 146	+ 47	+ 42	+ 82	+ 64
Direkte Kapitalanlagen des Auslandes im Inland		+ 146	+ 135	+ 225	+ 71	+ 64	+ 172	+ 53
Andere langfristige Verbindlichkeiten		+ 52	+ 102	+ 181	+ 12	+ 90	+ 26	+ 155
Kurzfristiges Kapital ⁶⁾
Staat								
Kreditgewährung des Auslandes		+ 37	—	+ 18	—	—	—	+ 18
Tilgungszahlungen an das Ausland		— 183	— 72	— 82	— 15	— 57	— 36	— 46
Anleihen Großbritanniens an das Ausland		+ 49	+ 61	+ 60	+ 34	+ 27	+ 38	+ 22
Tilgungszahlungen des Auslandes		— 77	— 42	— 110	— 12	— 30	— 76	— 34
Andere langfristige Kapitalbewegungen		+ 3	+ 12	+ 27	+ 1	+ 11	+ 12	+ 15
Geschäftsbanken								
Kurzfristiges Kapital ⁶⁾		— 33	— 137	+ 70	— 51	— 86	— 69	+ 139
Zentrale Währungsbehörden								
Verbindlichkeiten gegen den IMF		+ 99	— 151	+ 374	— 33	— 118	— 15	+ 389
Verschuldung bei der EZU ⁷⁾		+ 9	—	—	—	—	—	—
Andere Sterlingverbindlichkeiten		+ 137	+ 373	— 293	+ 94	+ 279	— 169	— 124
Kapitaleinlage beim IMF (Erhöhung)		+ 232	—	—	—	—	—	—
Währungsgold und Ansprüche in konvertierbaren Währungen ⁸⁾		— 119	+ 177	+ 31	+ 56	+ 121	— 164	+ 195
Sonstige Ansprüche		— 8	— 2	— 1	— 1	— 1	— 1	—
Zu- (+) oder Abnahme (—) des Netto-Auslandsvermögens		+ 94	+ 18	+ 11	+ 64	— 46	— 33	+ 44
Ungeklärte Beträge		+ 21	— 306	— 81	— 137	— 169	— 27	— 54

¹⁾ Abweichungen von den Zahlen der Außenhandelsstatistik durch Umrechnung der Einfuhr von cif- auf fob-Werte und durch andere Berichtigungen. — Wareneinfuhr ohne die unentgeltlichen amerikanischen Lieferungen von militärischen Ausrüstungsgegenständen. — Die Wareneinfuhr wird z. T. auf Grund der Devisenstatistik nachgewiesen. — ²⁾ Frachten, Chartergebühren, Passagen sowie sonstige Einnahmen und Ausgaben in Seehäfen. — ³⁾ Zinsen, Unternehmergewinne und Dividenden einschl. der Kapitalerträge in der Ölwirtschaft. — ⁴⁾ Einnahmen: Erlöse aus Off-shore-Aufträgen der Vereinigten Staaten und Einnahmen von den amerikanischen und kanadischen Truppen in Großbritannien (Teile von beiden Posten sind außerdem in den »Anderen Diensten« enthalten, Teile der Off-shore-Lieferungen ferner in der Wareneinfuhr). Insgesamt betragen die Off-shore-Lieferungen 1959 = 17, 1960 = 17, 1961 = 6 Mill. £. Die Einnahmen von den amerikanischen und kanadischen Truppen betragen insgesamt 1959 = 64, 1960 = 66, 1961 = 59 Mill. £. — ⁵⁾ Nach Abzug des deutschen Beitrages für die Stationierungskosten der britischen Truppen in der Bundesrepublik. — ⁶⁾ Der kurzfristige Kapitalverkehr der Unternehmen kann nur unvollständig erfaßt werden und ist in dem der Geschäftsbanken mit enthalten. — ⁷⁾ Der britische Saldo bei der Liquidation der EZU wurde in zweiseitige langfristige Ansprüche und Verbindlichkeiten umgewandelt. Diese Umwandlung wird in der Tabelle nicht dargestellt. Die Tilgung der konsolidierten zweiseitigen Kredite wird in den langfristigen staatlichen Kapitalbewegungen nachgewiesen. — ⁸⁾ Die Bestände an Währungsgold und konvertierbaren Währungen betragen Ende 1959 = 977, Ende 1960 = 1 154, Ende 1961 = 1 185 Mill. £.